Basispressetext Reeperbahn Festival

Das Reeperbahn Festival ist die bedeutendste europäische Plattform für internationale Popkultur und Musikwirtschaft und das größte Musikclub-Festival Europas. Seit 2006 wird der Hamburger Stadtteil St. Pauli rund um die Reeperbahn im September für vier Tage zum Zentrum der internationalen Musikwelt und damit zur nachhaltigen Schnittstelle für den Dialog zwischen Künstler*innen, Publikum, Musikwirtschaftenden und der Gesellschaft. Wir wollen den musikalischen Horizont des Publikums erweitern, besondere Momente schaffen und Spielräume für die Zukunft gestalten. Das Reeperbahn Festival steht somit als Schnittstelle für den Dialog zwischen Künstler*innen, Publikum und Musikwirtschaftenden für ein zukunftsweisendes und orientierungsgebendes Erlebnis. Mit seinem frei zugänglichen Programm im Festival Village
bietet das Reeperbahn Festival zudem auch Menschen ohne Festivalbändchen den Zugang zu Musik und Kultur.

Das Reeperbahn Festival ist gleichsam Bühne für internationale Talente und Diskussionsraum aktueller Entwicklungen der globalen Musikwirtschaft. Regelmäßig entstehen hier Impulse für die Zukunft von Musik und Gesellschaf deren Wirkung weit über die vier Veranstaltungstage hinausreicht. Ein Beispiel hierfür ist die 2017 auf dem Reeperbahn Festival ins Leben gerufene europaweite Gender Equality Initiative **Keychange**, deren Leadpartnerin das Reeperbahn Festival seit 2019 ist und die 2022 offiziell im US-Musikmarkt gelauncht wurde.

Das Livemusik-Programm des Reeperbahn Festivals bildet alle wichtigen aktuellen musikalischen Genres und Trends ab. Gemeinsam entdecken Publikum, Musikwirtschaftende und Künstler*innen in den Clubs auf St. Pauli neue Musik und Talente. Sinnbildlich für diese Entdeckungsreise steht der internationale Musikwettbewerb **ANCHOR** mit einer hochkarätig besetzten internationalen Jury um Produzentenlegende Tony Visconti, die die Konzerte der sechs Nominees besucht um anschließend das vielversprechendste Talent zu küren und auf dem Weg in eine internationale Karriere zu unterstützen.

Fachbesucher*innen finden ein breit gefächertes Angebot aus unterschiedlichen Sessions (u.a. Panels, Keynotes, Talks, Interviews, Workshops und Masterclasses) sowie Networking Events, Matchmakings, Showcases und Meetings vor, die die Pflege und den Ausbau bestehender Netzwerke und den fachlichen Austausch ermöglichen. Das Konferenz-Programm behandelt alle aktuellen Themen und Herausforderungen des internationalen Musikgeschäfts mit seinen Teilbereichen Live-Entertainment, Publishing, Recorded Music, Synch Business und Brands, Technology, Sustainability und vielen mehr.

Interessierte Jungerwachsene erhalten beim **NEXT GEN** Programm Einblicke in verschiedene Bereiche des Musikgeschäfts. Die Konferenz für digitale Jugendkultur TINCON bietet im Festival Village Talks und Workshops zu aktuellen Themen wie Popkultur, Tech, Wissenschaft, Netzpolitik und Aktivismus.

Das **Wunderkinder – German Music Talent** Programm fördert die Karrieren junger deutscher Acts im Ausland und verknüpft sie im Rahmen ihrer Konzerte auf dem Reeperbahn Festival gezielt mit potentiellen internationalen Partner*innen wie z.B. Booking-Agenturen, Plattenlabels oder Publishern.
Neben musikalischen Inhalten werden im öffentlichen Festivalprogramm Themen rund um Popkultur, innovative Perspektiven, Gesellschaftskritik, Identität und Diversität beleuchtet. Clubs, Konzerthäuser, Kinos, Galerien und Off-Spaces werden zu Spielorten für interaktive Ausstellungen, Live-Podcasts, Lesungsgespräche und Filmvorführungen.

Für die 18. Ausgabe des Reeperbahn Festivals in 2023 sind rund 700 Einzelprogramme für Fachbesucher*innen und öffentliches Publikum in circa 80 Spielstätten geplant. Die Gender-Quote beträgt mindestens 50/50. An den vier Veranstaltungstagen werden insgesamt 50.000 Besucher*innen erwartet.
Für Updates zum Programm des Reeperbahn Festivals empfiehlt sich das Abonnement unserer Pressemitteilungen:
https://www.reeperbahnfestival.com/de/media/pressemitteilungen

Reeperbahn Festival-Acts aus den vergangenen Jahren:
Ed Sheeran / Nina Chuba / Bon Iver / Janelle Monáe / Kraftklub / MUSE / Beth Ditto / Lewis Capaldi / AnnenMayKantereit / Feist / Dermot Kennedy / Biffy Clyro / Robin Schulz / CRO / Milky Chance / Clueso / Sigrid / Aurora

Speaker*innen aus den vergangenen Jahren:
Peaches / Andrea Gleeson / Peter Jenner / Seymour Stein / Cornelia Funke / Kate Nash / Ozzy Hoppe / Hartwig Masuch / Shirley Manson / Ole Obermann / Camille Hackney / Feline Moje / Imogen Heap / Daniel Lieberberg / Harvey Goldsmith / Matt Schwarz / Sophie von Uslar / Bob Rock / Alyona Alyona / Portrait XO / Helen Smith / Herbert Grönemeyer